Ressort: Technik

Mindestens zwei Energieversorger von Hackern angegriffen

Essen, 03.05.2018, 18:41 Uhr

GDN - Die Hackergruppe, die Ende 2016 in der Ukraine für einen Stromausfall sorgte, hat auch in Deutschland Netzwerke von mindestens zwei Energieversorgern infiltriert. Das schreibt das SZ-Magazin unter Berufung auf "drei voneinander unabhängige Quellen".

Den Hackern gelang es anscheinend, sich in den internen Netzwerken auszubreiten. Doch die Attacke fiel auf, im Sommer 2017, vermutlich in der Frühphase. Der versuchte Angriff ist ein weiteres Indiz dafür, dass das Vorgehen von Hackern im digitalen Raum immer aggressiver wird. Durch die zunehmende Vernetzung des Stromsystems könnte die Stromversorgung durch Hacker nicht nur unterbrochen, sondern auch gezielt beschädigt werden. Wer hinter einem Hackerangriff steckt, ist schwer herauszufinden. Experten gehen davon aus, dass die Ukraine derzeit als Testgelände für großflächige Cyberangriffe missbraucht wird.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-105573/mindestens-zwei-energieversorger-von-hackern-angegriffen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619